

Flur 4

Flur 5

SATZUNG DER STADT HAREN (EMS)

BEBAUUNGSPLAN (VERBINDLICHER BAULEITPLAN)

„GEWERBEGEBIET NEULANDE“

M. 1:1000

FESTSETZUNGEN:

DURCH TEXT:

IM GEWERBEGEBIET SIND WOHNUNGEN FÜR AUFSICHTS- UND BEREITSCHAFTSPERSONEN SOWIE FÜR BETRIEBSINHABER UND BETRIEBSLEITER ALLGEMEIN ZULÄSSIG.
BEI ABWEICHENDER BAUWEISE SIND GEBÄUDE BIS 100m LÄNGE ZULÄSSIG. DIE GRENZABSTÄNDE NACH § 7 NBauG SIND EINZUHALTEN.
DIE SICHTDREIECKE SIND VON ALLEN BAULICHEN ANLAGEN, JEDEM BEWUCHS UND SICHTBEHINDERNDEN GEGENSTÄNDEN ALLER ART, DIE HÖHER ALS 0,80m ÜBER FAHRBAHNÖBERKANTE SIND ODER WERDEN, DAUERND FREIZUHALTEN.

HINWEIS: IM SCHUTZBEREICH DER 10KV-FREILEITUNG IST DIE ERRICHTUNG BAULICHER ANLAGEN NUR MIT ZUSTIMMUNG DES ZUSTÄNDIGEN ENERGIEVERSORGUNGSUNTERNEHMENS ZULÄSSIG.

DURCH PLANZEICHEN:

	GEWERBEGEBIET (GE)		UMFORMERSTATION
II	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE		10KV FREILEITUNG
(1,6)	GESCHOSSFLÄCHENZAHLE		NUTZUNGSARTGRENZE
0,8	GRUNDFLÄCHENZAHLE		ZWISCHEN NICHT ERHEBLICH BELASTIGENDEN UND NICHT WESENTLICH STÖRENDE GEWERBEBETRIEBEN
a	ABWEICHENDE BAUWEISE		VERSORGUNGSFLÄCHE
	BAUGRENZE		
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE MIT BEGRENZUNGSLINIE		
	SICHTDREIECK		
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE		SCHUTZGRÜN
	MIT LEITUNGSRECHTEN BELASTETE FLÄCHE		
	GRENZE DES RÄUMLICHEN BETRIEBSBEREICHES		

GEMÄSS § 2 (1) BBauG IN DER FASSUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) HAT DER RAT DER STADT HAREN (EMS) IN SEINER SITZUNG VOM 29.3.1977 DIE AUFSTELLUNG DIESER BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN. HAREN (EMS), DEN 28.10.1980

AUFGUND DER §§ 6 UND 40 DER NDS. GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN DER FASSUNG VOM 18.10.1977 (NDS. GVB. S. 497) IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2, 2a, 8, 9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) HAT DER RAT DER STADT HAREN (EMS) IN SEINER SITZUNG AM 28.10.1980 DIESEN AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDEN BEBAUUNGSPLAN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. HAREN (EMS), DEN 28.10.1980

GEMÄSS § 2a (2) BBauG HAT DIE STADT HAREN (EMS) AM 23.5.79 DIE ALLGEMEINEN ZIELE UND ZWECKE DER PLANUNG ÖFFENTLICH DARLEGT UND ALLGEMEIN GELEGENHEIT ZUR ÄUSSERUNG UND ERÖRTERUNG GEGEBEN. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 2a (6) BBauG ERFOLGTE NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG IN DER ZEIT VOM 6.8.1979 BIS 6.9.1979 UND VOM 18.6.80 BIS 21.7.80. HAREN (EMS), DEN 28.10.1980

GEMEINHABUNGSVERMERK: Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BauG in der z. Zt. geltenden Fassung mit Wirkung vom 17. FEB. 1981, Az. 349.1-2112-1/ ohne Auflagen genehmigt worden, S. 4078. Idem, den 17. FEB. 1981. Bez. des Weser-Ems, 100. VERÖFFENTLICHUNG DER GENEHMIGUNG GEMÄSS § 12 BBauG AUF GRUND DER VERORDNUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG VON SATZUNGEN DER GEMEINDEN VOM 20.6.1973 IM AMTSBLATT FÜR DEN LANDKREIS EMSLAND NR. 7 VOM 31.03.1981

ger. Kleg. STADTDIREKTOR
LANDKREIS EMSLAND DER OBERKREISDIREKTOR
HOCHBAUAMT ABTL. STÄDTBAU
Meppen, den 25.3.1980
im Auftrag: [Signature]
Baudirektor
Bearbeitet: [Signature]
Ing. (grad.)
Ke. Bauzeichner

Auszug aus dem Flurkartenwerk
Landkreis Emsland
Gemarkung Emmeln
Flur 16 Gemeinde Haren, (Ems), Stadt
Maßstab 1:1000
Herausgegeben vom Katasteramt Meppen
Stand vom 13.08.79 Vervielfältigungserlaubnis
erteilt durch das Katasteramt, am 26.10.79
A Nr. 100261/79

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulichen bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 13.08.79). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Meppen, den 4. Dezember 1980

Katasteramt

Im Auftrage

[Signature]

Verm. Rat

